A

1. 1 50-100
2 50 mln
3 5-10
2. 1 251+
2 2 mrd
3 150
3. 1 100-250
2 800 mln
3 75

B1 Hier handelt es sich um ein Großunternehmen.
B2 a) 2; b) 3; c) 1.
B3 2- Chemie; 3- 3,4-5 Mrd; 4- 6500; 5- 3300; 6- 1,6-5 Mrd; 7- 790 Mio; 8- 2,5 Mrd

C Der Anteil im Bereich Chemie beträgt knapp 1,9 Milliarden Euro. Gegenüber im Pharmabereich hat die Firma den Erlös rund 3,4-5 Mrd Euro. Die Hälfte des Gesamtumsatzes liegt bei den europäischen Märkten mit dem Anteil rund 2,5 Milliarden Euro mit einem Anteil von 15% ist Nordamerika, der sich auf fast 790 Mln Euro beläuft. Der Umsatz in Asien Afrika und Australien beträgt etwas über 1,6-5 Mrd Euro. Auch Lateinamerika hat 7% des Unternehmensumsatz per Jahr. In Lateinamerika dabei ist die Zahl der Mitarbeiter am Ende des Geschäftsjahres nur etwa 3300. Aber in Afrika, Asien, Australien sind es über 6500 die Gesamtzahl der Mitarbeiter beläuft sich. 56% von Gesamtzahl der Zahl der Mitarbeiter nach Regionen ist in Europa. Es ist die größte Anzeige.

D1 1-b); 2- Merck-Aktie ist stärker gestiegen;3- Die Entwicklung von drei Indexe zwischen April und Juni ist so: Anfang April sind die Indexe von drei Unternehmen gestiegen. Dann sind sie alle gleichzeitig in der Mitte dieses Abschnittes gefallen. Und Anfang Juni sind alle Aktienindexe nochmals gestiegen.

D2 Die Merck-Aktie im Vergleich zu DAX und MDAX im Jahr 2004 ist vor Erde dieses Jahres von 100% um rund 52% auf 152% gestiegen, wenn ihre Mitbewerber nur von 100% auf 109 und 119% gestiegen sind. Trotzdem hat Merck eine Absenkung am Anfang dieses Geschäftsjahr. Die Merck ist im April stark von 110% um rund 29% auf 139% gestiegen. Und ähnlicher Sprung sehen wir im Dezember, wenn sie von 130% um rund 20% auf 150% gestiegen ist. DAX und MDAX haben nur bemerkbare Absenkungen. Am Ende des March ist ihre Aktienkurse um rund 5% gesunken. Und von Juli bis August ist MDAX von 101% um rund 9% auf 92% gesunken.

F Der FAG-Konzern hat im Vergleich mit dem Jahre 2004 gute Zahlen im Jahre 2003. 2004 ist alle Anzeigen gesunken. Zum Beispiel, Konzerngewinn ist von 192 auf 150 gesunken und Gesamtumsatz um rund 237 Mio. 2005-2006 ist Auslandsanteil des Umsatzes ein bisschen gestiegen und auf 66% seit zwei Jahre geblieben. Im Vergleich mit dem Jahre 2003 ist die Anzahl der Mitarbeiter 2006 auf fast 50% gesunken, aber Konzerngewinn und Gesamtumsatz sind umgekehrt gestiegen.

А1

1. Die Unternehmensbereiche der DaimlerChrysler AG ist der Kraftwagenbetrieb.
2. Ihre Produkte sind die Autos, LKW, Flugzeuge, Nutzfahrzeuge und auch Off Highway Motoren.
3. Ihre Tochterunternehmen sind weltweit: im Madrid, Detroit, Portland usw.
4. Der Umsatz im Jahre 2004 beiträgt 142,1 Mrd.
5. Die Zahl der Mitarbeiter im Jahre 2004 beiträgt 384723 Menschen.
6. Die Standorte dieses Konzerns sind im Stuttgart und Auburn Hills.

A2

1. Konzernsitze von DaimlerChrysler sind im Stuttgart und in Auburn Hills (USA)
2. Zur Mercedens Car Group gehört Mercedes-Benz, Maybach und smart und zur Chrysler Group gehört Chrysler, Jeep, Dodge.
3. DaimlerChrysler ist Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation 65% des Kapitals beteiligt
4. Sie haben im Jahre 1998 fusioniert.
5. Der Gesamtumsatz des Geschäftsbereichs Nutzfahrzeuge ist 25432 Mio.

C1 kleinen, bekannten, breiter, hochwertigen, führendes, leistungsstarken, 100-järigen, hohen, innovative

A2

1. entwickelte, verkaufte, belieferte, arbeitet.
2. konstruierte, gründete, vergrößerte, beschäftigt, gehört.
3. setzte ein, verlegten, produzieren, liefern.